



## Gemeinde Polling

	Sitzungs-Nr	Sitzungsdatum	Uhrzeit	Blatt
Sitzungsort / Gremium Tiefenbachhalle Grundschule, Kirchplatz, 82398 Polling <b>Gemeinderat</b>	<b>10.</b>	<b>18.06.2020</b>	<b>19:30 Uhr - 22:40 Uhr</b>	<b>1</b>

### Gremiumsmitglieder

Funktion	Namen der Mitglieder	Anwesenheit und Vertreterregelung
1. Bürgermeister	Martin Pape	
Gemeinderätin	Brigitte Albrecht	
Gemeinderätin	Felicitas Betz	
Gemeinderätin	Petra Buchner	
Gemeinderat	Robert Erhard	
Gemeinderat	Ludwig Frankl	
Gemeinderat	Lukas Frühschütz	
Gemeinderätin	Martina Hawel	
Gemeinderat	Klaus Hecker	
Gemeinderat	Stefan Loy	
Gemeinderat	Stefan Mayr	
Gemeinderat	Markus Pawlowski	
Gemeinderat	Andreas Pröbstl	
Gemeinderat	Michael Pröbstl	
Gemeinderat	Tobias Schägger	
Gemeinderätin	Ulrike Seeling	
Gemeinderat	Michael Steininger-Yang	

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

**Die Beschlussfähigkeit war gegeben.**

# Öffentlicher Teil:

## Tagesordnung

1. Bericht des 1. Bürgermeisters einschließlich der Beschlüsse für die zwischenzeitlich der Grund für die Nichtöffentlichkeit weggefallen ist
2. Bauantrag; Antrag auf Nutzungsänderung; Änderung der Garage in Werkstatt; Obermühlstraße 84; Fl.Nr. 1952/4
3. Bauantrag; Tektur; Anbau an das Stallgebäude, Ammerbergweg 3, 82398 Polling; Fl.Nr. 1212
4. Bauantrag; Antrag auf Vorbescheid; Neubau eines Zweifamilienhauses; Fl.Nr. 2293; Längenlaicherstraße
5. Bauantrag; Neubau eines Einfamilienhauses Haus 1 mit Carport; Fl.Nr. 1753/3; Steinbruchstraße 4
6. Bauantrag, Neubau eines Einfamilienhauses Haus 2 mit Carport; Fl.Nr. 1753/3; Steinbruchstraße 4
7. Bauantrag; Neubau eines Einfamilienhauses Haus 3 mit Carport; Fl.Nr. 1753/3; Steinbruchstraße 4
8. Bauantrag; Neubau eines Mehrfamilienhauses Haus 4 mit Tiefgarage; Fl.Nr. 1753/3; Steinbruchstraße 4
9. Bauleitplanung; 3. Änderung des Bebauungsplanes für ein „Teilgebiet an der Bergwerkstraße“; Markt Peißenberg; Beteiligung der Gemeinde Polling gem. § 4 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 13 Abs. 2
10. Bauleitplanung; 3. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes für das Gebiet „An der Ludwigstraße II“; Markt Peißenberg; Beteiligung der Gemeinde Polling gem. § 4 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 13 Abs. 2
11. Bauleitplanung; Bebauungsplan "Alte Bergehalde"; Markt Peißenberg; Beteiligung der Gemeinde Polling gem. § 4 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 13 Abs. 2
12. Bauleitplanung; 5. Änderung des Flächennutzungsplanes Markt Peißenberg; Beteiligung der Gemeinde Polling nach § 4 Abs. 1 BauGB
13. Bauleitplanung; Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Gebiet "Freiflächenphotovoltaik-Anlage am Dornbichlweg"; Markt Peißenberg; Beteiligung der Gemeinde Polling nach § 4 Abs. 1 BauGB
14. Verkehrssicherheit; Querungshilfe Staatsstraße 2058; Antrag Weilheimer Agenda 21
15. Finanzangelegenheiten; Feststellung der Jahresrechnung 2019
16. Schwerbehindertenrecht; Bestätigung des Schwerbehindertenbeauftragten;
17. Wünsche und Anträge

1. Bürgermeister Martin Pape eröffnet um 19:30 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates und begrüßt die anwesenden Gremiumsmitglieder und Zuhörer.

Er stellt fest, dass ordnungsgemäß Einladung erging und Beschlussfähigkeit besteht.

### 1. **Bericht des 1. Bürgermeisters einschließlich der Beschlüsse für die zwischenzeitlich der Grund für die Nichtöffentlichkeit weggefallen ist**

#### Sachverhalt:

- Wahlprüfung der Kommunalwahl 2020 ist abgeschlossen; es gab keine Beanstandungen seitens der Kommunalaufsicht
- Kanalprüfung steht an; betroffene Bürger werden informiert
- Beschilderung am Torbogen und Maibaumdreieck wird angepasst
- Änderung der Öffnungszeiten der Verwaltung; Montags wird künftig ab 14.30 Uhr geöffnet
- Ortstermin am 17.06.2020 mit WWA bzgl. Unterhaltsmaßnahmen am Tiefenbach
- Jugendleitersitzung findet am 29.06.2020 statt



**Sachverhalt:**

Das Bauvorhaben befindet sich auf einer derzeit rein landwirtschaftlich genutzten Fläche. Im Osten des Baugrundstückes grenzt eine Innenbereichslage nach §34 BauGB an. Die Gesamfläche an der Längenlaicher Straße ist ortsbildprägend. Eine Privilegierung nach §35 BauGB liegt nicht vor.

Die Antragsteller bitten um Prüfung der bauplanungsrechtlichen Zulässigkeit zum Neubau eines Zweifamilienhauses.

**Beschlussempfehlung:**

Aus städtebaulichen Gründen kann aus Verwaltungssicht dem Bauvorhaben nicht zugestimmt werden. Wenn an eine bauleitplanerische Maßnahme, in welcher Form auch immer, gedacht wird, wäre ein größerer Umgriff zu betrachten. Dies müsste dann im Rahmen der Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes und einer daraus resultierenden Aufstellung eines qualifizierten Bebauungsplanes diskutiert werden.

Wir empfehlen, das Einverständnis der Antragsteller vorausgesetzt, eine weitere Beratung im Rahmen der Flächennutzungsplanneuaufstellung.

**Beschluss:**

Der Antrag wird einstimmig abgelehnt.

**Abstimmungsergebnis**

**JA: 0** **Nein: 17**

**5. Bauantrag; Neubau eines Einfamilienhauses Haus 1 mit Carport; FINr. 1753/3; Steinbruchstraße 4**

**Sachverhalt:**

Für die Bauvorhaben von auf FINr. 1753/3 wurde vom Landratsamt am 02.04.2019 ein Vorbescheid genehmigt. Nun erfolgt die Beantragung der Bauvorhaben. Der Plan mit den Abstandsflächen aller Gebäude ist aus Gründen der Übersichtlichkeit ausschließlich TOP 5 dieser Sitzung beigefügt.

**Beschluss:**

Der Bauantrag wird zur weiteren Beratung an den Bauausschuss verwiesen.

**Abstimmungsergebnis**

**JA: 15** **Nein: 2**

**6. Bauantrag; Neubau eines Einfamilienhauses Haus 2 mit Carport; FINr. 1753/3; Steinbruchstraße 4**

**Sachverhalt:**

Für die Bauvorhaben auf FINr. 1753/3 wurde vom Landratsamt am 02.04.2019 ein Vorbescheid genehmigt. Nun erfolgt die Beantragung der Bauvorhaben. Der Plan mit den Abstandsflächen aller Gebäude ist aus Gründen der Übersichtlichkeit ausschließlich TOP 5 dieser Sitzung beigefügt.

**Beschluss:**

Der Bauantrag wird zur weiteren Beratung an den Bauausschuss verwiesen.

**Abstimmungsergebnis**

**JA: 15** **Nein: 2**





**Beschlussempfehlung:**

Aus Sicht der Verwaltung bestehen weder Bedenken noch Anregungen.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat folgt der Empfehlung der Verwaltung.

**Abstimmungsergebnis****JA: 17****Nein: 0****14. 1. Verkehrssicherheit; Querungshilfe Staatsstraße 2058; Antrag Weilheimer Agenda 21****Sachverhalt:**

Der Gemeinde Polling liegt ein Antrag auf Einrichtung einer Querungshilfe auf der Staatsstraße 2058 mit Einrichtung einer ÖPNV-Haltestelle Achalaich vor.

Den Fußgängern und Fahrradfahrern soll ein gefahrloser Übergang in das neue Gewerbegebiet ermöglicht werden.

**Beschlussempfehlung:**

Aus Sicht der Verwaltung sollte dieses Thema durch den Bau- und Planungsausschuss gemeinsam in einer Verkehrsschau erörtert und vor Ort besichtigt werden.

In diesem Zusammenhang wäre es sinnvoll und aus Gründen der Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs auch absolut angebracht den seit Jahren von der Gemeinde Polling gewünschten Geh- und Radweg ab der Kreuzung St 2057/ St 2058 zu realisieren.

**15. Finanzangelegenheiten; Feststellung der Jahresrechnung 2019****Sachverhalt:**

2. Bürgermeister Andreas Pröbstl wird die Ergebnisse aus der Sitzung vom 25.05.2020 vorstellen. Das Ergebnis der Jahresrechnung wird sich im Beschluss wiederfinden. Die Prüfung der Jahresrechnung konnte aufgrund der im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie verfügbaren Reglementierungen nicht in der alten Wahlperiode durchgeführt werden.

**Beschlussempfehlung:**

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt in seiner Sitzung vom 25.05.2020, die Jahresrechnung mit dem von der Verwaltung aufgestellten Ergebnis gemäß Art. 102 Abs. 3 GO festzustellen.

**Beschluss:**

Die Jahresrechnung mit dem von der Verwaltung aufgestellten Ergebnis wird gemäß Art. 102 Abs. 3 GO festgestellt. Gründe für Beanstandungen liegen nicht vor.

Feststellung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung für

Gemeinde 0 GEMEINDE POLLING

Seite : 1  
 HH.-Jahr : 2019  
 Datum : 04.02.20  
 Uhrzeit : 15:21:32

	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Gesamthaushalt
1	2	3	4
<b>Einnahmen</b>			
Solleinnahmen (= Anordnungssoll)	7.823.880,99	2.191.313,49	10.015.194,48
+ neue Haushaltseinnahmereste		0,00	0,00
./. Abgang alter Haushaltseinnahmereste		0,00	0,00
./. Abgang alter Kasseneinnahmereste	0,50	0,00	0,50
<b>Summe bereinigter Solleinnahmen</b>	<b>7.823.880,49</b>	<b>2.191.313,49</b>	<b>10.015.193,98</b>
<b>Ausgaben</b>			
Sollausgaben (= Anordnungssoll)	7.823.930,49	1.656.313,49	9.480.243,98
+ neue Haushaltsausgabereste	0,00	570.000,00	570.000,00
./. Abgang alter Haushaltsausgabereste	0,00	35.000,00	35.000,00
./. Abgang alter Kassenausgabereste	0,00	0,00	0,00
<b>Summe bereinigter Sollausgaben</b>	<b>7.823.930,49</b>	<b>2.191.313,49</b>	<b>10.015.243,98</b>
<b>Unterschied</b>			
Etwaiger Unterschied bereinigte Solleinnahmen ./. bereinigte Sollausgaben			
<b>Fehlbetrag</b>	<b>-50,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-50,00</b>
<b>Nachrichtlich:</b>			
Zuführung vom VwH zum VmH	573.114,96		
Zuführung vom VmH zum VwH	0,00		
Zuführung zur allgemeinen Rücklage	859.831,26		
Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	0,00		

GEMEINDE POLLING, 04.02.2020

GRM Betz hat aufgrund Art. 49 GO an der Abstimmung nicht teilgenommen.

**Abstimmungsergebnis**

**JA: 16**

**Nein: 0**

**16. Schwerbehindertenrecht; Bestätigung des Schwerbehindertenbeauftragten; Georg Reißner;**

**Sachverhalt:**

Herr Georg Reißner ist bereits seit April 2015 Behindertenbeauftragter der Gemeinde Polling. Er hat sich bereit erklärt, dieses Amt auch weiterhin auszuüben.

Herr Reißner stellt sich kurz dem Gremium vor.

**Beschlussempfehlung:**

Der Verwaltung empfiehlt Herrn Reißner zum Behindertenbeauftragten wieder zu bestellen.

**Beschluss:**

Herr Reißner wird einstimmig in seiner Position bestätigt.

**Abstimmungsergebnis**

**JA: 17**

**Nein: 0**

**17. Wünsche und Anträge**

**Sachverhalt:**

GRM Loy weist darauf hin, dass die Geschäftsordnung mit den in der Gemeinderatsitzung vom 14.05.2020 beschlossenen Maßgaben beschlossen wurde. Die Maßgaben wurden im Protokoll richtig aufgeführt, allerdings stimmt dies nicht mit den Inhalten der Geschäftsordnung überein. Er bittet um entsprechende Korrektur.

GRM Pawlowski bittet in das Protokoll der konstituierenden Sitzung vom 07.05.2020 den Nachruf für den Ehrenbürger Prof. Hörtnagel aufzunehmen.

GRM Albrecht bittet zu prüfen, ob es möglich ist, ein Hinweisschild, das auf den Wanderparkplatz am Hochbehälter hinweist, aufzustellen.

GRM Hecker bittet, die vorhandenen Geschwindigkeitsmessgeräte regelmäßig an unterschiedlichen Standorten aufzustellen.

Des Weiteren bittet er, den aktuellen Haushaltsplan auf der Homepage einzustellen.

Er fragt in das Gremium, ob die Anordnung der Gemeinderäte auf der Homepage einer bestimmten Systematik unterstellt werden soll, z.B. Anordnung nach Listen und/oder Alphabet.

GRM Mayr bittet, das Verfahren zum Hochwasserschutz voranzutreiben und außerdem die aktuellen Planungen des beauftragten Ingenieurbüros BCE, die in Absprache mit dem Wasser- und Bodenverband entstanden sind, vorzustellen.

GRM Erhard bedankt sich für das Ausschneiden des Schulwegs.